



Vom Labor in die Praxis - Überlegungen zu einer erfolgreichen Umsetzung wissenschaftlicher Ergebnisse in die Praxis

Mobilier Lab Lecture 2019: Prof. Dr. Peter Knoepfel, Universität Lausanne

Die «Mobilier Lab Lectures» bringen führende Forscherinnen und Forscher nach Bern. Die **Vorträge** sind öffentlich und **richten sich sowohl an Fachleute wie an die interessierte Öffentlichkeit**. Die Lectures der beiden vergangenen Jahre untersuchten systemische Risiken wie den Klimawandel und die Finanzkrisen und postulierten als Antwort auf diese neuen Bedrohungen das Konzept der transformativen Resilienz.

Der diesjährige Vortrag des Rechtswissenschaftlers Peter Knoepfel thematisiert die **Transformation von Wissen in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft**. Er fragt, weshalb uns der Schritt vom Wissen zum Handeln so schwerfällt und untersucht unseren paradoxen Umgang mit Risiken wie dem Klimawandel.

ORT UND ZEIT

Dienstag, 19. März 2019
Geographisches Institut, Universität Bern,
Hallerstrasse 12, Raum 001.
18:15-19:30 Uhr, anschliessend Apéro

DER REFERENT

Der 1949 geborene Peter Knoepfel ist Doktor der Rechtswissenschaften, emeritierter Professor an der **Universität Lausanne** sowie Honorarprofessor an der **Taras Shevchenko Universität in Kiev**.

An der Universität Lausanne wirkte er von 1982 bis 2014 als **ordentlicher Professor für Politikanalyse und nachhaltige Entwicklung** am Hochschulinstitut für öffentliche Verwaltung (IDHEAP). Von 1994 bis 2002 war er **Direktor des IDHEAP**. Bis 2014 war er **Verantwortlicher des Lehrstuhls für öffentliche Politiken und Nachhaltigkeit**.

Peter Knoepfel ist **Autor von 70 wissenschaftlichen Büchern** und hat **270 Artikel und Beiträge** verfasst. Seit über 30 Jahren leitet er von schweizerischen und europäischen Behörden finanzierte Forschungsprojekte.

Peter Knoepfel **lehrte an verschiedenen in- und ausländischen Universitäten** (u.a. Berlin, Barcelona, Grenoble, Kiev) und ist Mitglied zahlreicher wissenschaftlicher Vereinigungen (u.a. Stiftungsratspräsident von sanu durabilitas für nachhaltige Entwicklung).